

[33517.] Reichenbach i/B., den 30. Juli 1878.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich mein unter der Firma:

**P. Münchhoff**

(Platzfirma: Voigtländ'sche Schulbuchhandlung)

bestehendes Sortimentgeschäft am heutigen Tage an Herrn S. Erbguth aus Neustettin ohne Activa und Passiva verkauft habe.

Indem ich Ihnen für das mir geschenkte Wohlwollen und Vertrauen danke, bitte ich, dasselbe gütigst auf meinen Herrn Nachfolger übertragen zu wollen.

Ueber meine weitere Thätigkeit, welche ich dem Verlage widmen will, werde Ihnen später Mittheilung machen.

Hochachtungsvoll

**P. Münchhoff.**

Wie Sie aus Vorstehendem ersehen, habe ich die hiesige Sortimentbuchhandlung des Herrn P. Münchhoff am heutigen Tage ohne Activa und Passiva käuflich übernommen und werde dieselbe unter der Firma

**S. Erbguth**

(vormals P. Münchhoff)

Platzfirma:

**Voigtländ'sche Schulbuchhandlung**

für eigene Rechnung fortführen.

Unter vorausgesetzter gütiger Zustimmung der Herren Verleger übernehme ich die diesjährigen Disponenten, sowie die seit 1. Januar 1878 gemachten Sendungen und werde solche zur nächsten Ostermesse pünktlichst ordnen. Etwaige Differenzen aus dem vorigen Jahre wird Herr Münchhoff selbst reguliren.

Während einer Reihe von 17 Jahren habe ich mir in den angesehensten Verlags- und Sortimentshandlungen die zum gedeihlichen Fortgang eines Geschäfts nöthigen Kenntnisse erworben, so daß ich, gestützt auf hinreichende Geldmittel, die Bitte wagen darf, das meinem Herrn Vorgänger geschenkte Vertrauen auch mir zu gewähren und mir Conto zu eröffnen. Durch thätige Verwendung für Ihre Verlagswerke werde ich bemüht sein, unsere Verbindung zu einer lohnenden zu gestalten.

Novitäten werde ich selbst wählen, dagegen bitte um regelmäßige Zusendung Ihrer Antiquarkataloge in 3facher Anzahl, sowie von Prospecten und Placaten.

Meine Commission hat Herr B. Hermann in Leipzig freundlichst übernommen und wird derselbe bei Creditverweigerung stets in der Lage sein, Festverlangtes baar einzulösen.

Schließlich auf nachstehende Referenzen verweisend, empfehle mein Etablissement Ihrem geneigten Wohlwollen und zeichne

Hochachtungsvoll

**S. Erbguth.**

**Zeugnisse.**

Herr S. Erbguth arbeitete seit Anfang August 1876 bis heute bei mir auf einem der ersten Gehilfenposten. Ich hatte in dieser Zeit nach den verschiedensten Richtungen hin Gelegenheit, ihn als einen erfahrenen, zuverlässigen Mitarbeiter von solider geschäftlicher Durchbildung und bravem Charakter schätzen zu lernen, dem ich für sein Vorhaben, einen eigenen

Herb zu gründen, von Herzen den besten Erfolg wünsche.

München, 15. Mai 1878.

Theodor Ackermann.

Es ist mir eine angenehme Pflicht und Freude, Herrn S. Erbguth, der die Münchhoff'sche Buchhandlung in Reichenbach i/B. käuflich erworben hat, den löbl. Verlags- wie Sortiment-Buchhandlungen aufs wärmste zu empfehlen. Während seines dreijährigen Aufenthalts in meiner Handlung hatte ich reichlich Gelegenheit, denselben nach allen Richtungen hin kennen zu lernen, und kann mit gutem Gewissen erklären, daß sein streng rechtlicher Sinn, seine umsichtige Thätigkeit, sein andauernder Fleiß, verbunden mit genügenden Mitteln, die sicherste Garantie für jede mit ihm einzugehende Verbindung bieten.

Meine herzlichsten Wünsche für sein und seines Geschäftes Wohlergehen begleiten ihn.

Königsberg i/Pr., 9. August 1878.

Ferd. Beyer.

Ein eigenhändig unterschriebenes Circular ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

**Verkaufsanträge.**

[33518.] Eine Sortimentshandlung in einer der größten Städte Süddeutschlands mit Verlag soll unter günstigen Bedingungen baldmöglichst verkauft werden.

Kaufpreis 12,000 Mark.

Offerten unter R. G. 100. durch die Exped. d. Bl.

[33519.] Verlags-Verkauf. — Eine geachtete Schweizer Firma wünscht ihren Verlag wegen anderweitiger Inanspruchnahme des Eigentümers zu verkaufen.

Es befinden sich darunter viele Artikel von erprobter Gangbarkeit und dauerndem Werthe, namentlich solche, die auch in Deutschland stark gehen.

Ernstlich gemeinte Anfragen unter A. M. befördert die Exped. d. Bl.

[33520.] Ein gut eingeführtes Sortiment in den Reichslanden, ohne Concurrenz am Plage, ist für 8000 Mark bei 4 bis 5000 Mark Anzahlung zu verkaufen, und kann die Uebernahme nach Wunsch erfolgen. Umsatz, 15,000 Mark, läßt sich bei den günstigen Verhältnissen (Sitz vieler Behörden, Gymnasium, höhere Mädchenschule, reiche Umgegend etc.) sehr leicht erhöhen.

Für einen intelligenten jungen Mann mit bescheidenen Mitteln dürfte sich selten eine gleich günstige Acquisition bieten. Offerten unter L. S. M. befördert die Exped. d. Bl.

[33521.] Eine Buch- u. Musikalienhandlung, verbunden mit Musik-Veihanstalt, Antiquariats- u. Schreibmaterialienhandlung, Buchdruckerei u. Zeitung, in Norddeutschland gelegen, soll wegen Kränklichkeit des Besitzers sofort verkauft werden, entweder das ganze Geschäft zusammen oder nur die eine oder andere Abtheilung desselben.

Das Haus, in welchem das Geschäft befindlich, mit einem großen Garten, kann mit übernommen werden.

Ernstgemeinte Offerten unter A. K. 1878. an die Exped. d. Bl. Verschwiegenheit beiderseitig!

[33522.] Ein seit Jahren bestehendes Verlagsgeschäft in Berlin mit Druckerei ist sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Adressen werden unter S. W. 39. Berlin, Postamt 51, postlagernd erbeten.

[33523.] Ein älteres Sortiment-Geschäft in einer mittleren angenehmen Stadt Norddeutschlands ist sofort zu verkaufen. Reflectenten, die über ca. 15—20,000 Mark verfügen, wollen sich wegen des Näheren unter Chiffre A. Z. 10. an die Exped. d. Bl. wenden.

[33524.] V. Thomsen's Buchhandlung und Antiquariat soll Umstände halber schleunigst verkauft werden.

Husum, Schl.-Holst.

**V. Thomsen's Bwe.**

**Kaufgesuche.**

[33525.] Ein solides Sortiment in einer größeren Stadt Norddeutschlands wird zu kaufen gesucht. Offerten mit möglichst genauen Angaben unter Discretion erbeten sub S. P. B. durch die Exped. d. Bl.

**Theilhabergesuche.**

[33526.] Für ein oesterreichisches Sortimentgeschäft, das mit allen Verlegern in offener Rechnung steht, einen Umsatz von 20,000 fl. hat, suche ich einen Associé, dem ca. 6000 Mark zur Verfügung stehen.

**Ernst Heitmann in Leipzig.**

**Fertige Bücher u. s. w.**

[33527.] In unserm Commissionsverlage erschienen:

**Sentences et Proverbes**

du

**Talmud et du Midrasch,**

suivis du Traité d'Aboth,

par

**Moïse Schuhl.**

Imp.-8. 546 Seiten.

Paris 1878, Imprimerie Nationale.

Ladenpreis 15 fr.

Gegen baar mit 20 % Rabatt = 12 fr.

oder 9 M. 60 s.

Wir bitten, Bedarf zu verlangen, bemerken aber, dass wir nur ganz ausnahmsweise einzelne Exemplare auf kurze Zeit à cond. expediren können.

Frankfurt a/M., August 1878.

**Joseph Baer & Co.**

**Verlag von Wilh. Schulze**  
in Berlin.

[33528.]

Soeben erschien:

**Kaiserswerther Volkskalender**

für

**1879.**

Gewöhnliche Ausgabe netto netto 55 s.

Gewöhnliche Ausgabe. Durchschossen netto netto 65 s.

Feine Ausgabe. Cart. netto netto 1 M. 15 s.

Diesen Commissionsartikel kann ich nur baar liefern; bitte, zu verlangen.

Berlin, 15. August 1878.

**Wilh. Schulze's Verlag.**